

PRESSEMITTEILUNG

Dortmund, 21. September 2018

Dortmunder Personalmanagement Prädikat 2018

10 Unternehmen werden für ihr vorbildliches Personalmanagement ausgezeichnet

Dortmund - Am Freitag, den 21. September wurde 10 Unternehmen im Rathaus Dortmund vor rund 100 Teilnehmern das Dortmunder Personalmanagement Prädikat 2018 für ihre erfolgreichen und vorbildlichen Maßnahmen im betrieblichen Personalmanagement verliehen. 8 von Ihnen sind Dortmunder Unternehmen, eines hat in Lünen, eins in Holzwickede seinen Sitz. Eröffnet wurde die Veranstaltung durch den Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Dortmund Thomas Westphal.



10 Preisträger (s. ff), Thomas Westphal (Geschäftsführer Wirtschaftsförderung Dortmund), Dr. Marcel Beller (Unternehmensverbände Dortmund und Umgebung), Jutta Reiter (Vorsitzende DGB Dortmund), Dr. Uwe Jürgenhake (Geschäftsführer Soziale Innovation GmbH)

New Deals ist ein Zusammenschluss von Dortmunder Wirtschafts- und Arbeitsmarktakteuren. Dazu gehören die Wirtschaftsförderung Dortmund, die IHK, Handwerkskammer und Kreishandwerker-

schaft ebenso wie die Agentur für Arbeit, der Handelsverband sowie die Dortmunder Unternehmensverbände. Bereits zum neunten Mal wurde das Prädikat vergeben, mehr als 100 Unternehmen konnten ausgezeichnet werden.

Die diesjährige Ausschreibungsrunde stand ganz im Zeichen von Nachwuchsgewinnung und Fachkräftesicherung. Dies zeigt, dass der Fachkräftebedarf in allen Branchen angekommen ist und das zentrale personalpolitische Thema darstellt.

"Gerade vor dem Hintergrund der Megatrends Digitalisierung und Demografischer Wandel müssen die Dortmunder Unternehmen vermehrt ihre Personalpolitik auf den Prüfstand stellen und sich fragen: Wie gewinnen wir auch in Zukunft Fachkräfte und wie können wir sie an den Standort binden", so Thomas Westphal, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Dortmund.

Legt man die personalpolitischen Aktivitäten der 10 Unternehmen nebeneinander, so wird deutlich, dass das Thema Fachkräftesicherung alle Branchen erreicht hat. Entsprechend umfangreich aber auch vielfältig sind die Bemühungen zur Gewinnung und Bindung von motiviertem Nachwuchs und Fachkräften. Es bekommen dann auch Menschen eine Chance, die in der Terminologie des Arbeitsmarktes zu den Benachteiligten gehören. Durchaus mit gutem Erfolg!

"Die Preisträger haben vielfältige betriebliche Lösungen für diese Herausforderungen gefunden und damit unter Beweis gestellt, dass auch kleine und mittlere Unternehmen eine innovative Personalpolitik umsetzen können. Ebenso zeigen sie die lobenswerte Bereitschaft, ihre guten Ansätze und Modelle mit anderen Interessierten zu teilen, so Westphal."

Unter den 10 Unternehmen sind 9 Mittelständler aus Dortmund und der näheren Umgebung. Kleine und große, und fast alle eigentümergeführt und mit einer familiären Unternehmenskultur. Vielleicht ist das der Boden auf dem ein Klima gedeiht in dem Menschen gerne arbeiten. Auch deshalb, weil Ansprüche hier nicht in Hochglanzbroschüren versteckt werden, sondern praktisch umgesetzt werden. "Entscheidend ist auf'm Platz!": das wissen wir in unserer Region!

Erstmals wurde mit dem Jobcenter Dortmund eine große Einrichtung aus dem öffentlichen Bereich ausgezeichnet, also kein Unternehmen im klassischen Sinne, aber gleichwohl ein großer Arbeitgeber. Geschäftsführung und Personalrat haben hier gemeinsam Beachtliches geleistet.

Folgende zehn Unternehmen wurden ausgezeichnet:

- COMLINE AG (DORTMUND) Das IT-Unternehmen bietet seinen Kundenunternehmen und verbänden verschiedene Softwarelösungen zur Digitalisierung von Informationen und Automatisierung von Geschäftsprozessen an. Die Comline AG engagiert sich neben einer transparenten Kommunikation auch sehr stark für die Personalgewinnung und entwicklung. Mit verschiedenen Maßnahmen wie Probe- und Erkundungstagen bietet es spannende Einblicke in den potenziellen zukünftigen Arbeitsbereich. Neben einem großen Schulungsangebot profitieren die Beschäftigten auch von Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie Gesundheitsförderung.
- HERBERT HELDT KG (DORTMUND) Die Führungskultur des Gebäudetechnik-Großhändlers ist durch einen konstruktiven Umgang mit Problemen und großen Engagement im Bereich Mitarbeiterförderung gekennzeichnet. Die Maßnahmen im Bereich der Gewinnung von Auszubildenden sowie systematischen Personalentwicklung der Beschäftigten ziehen eine Viel-

- zahl an Initiativbewerbungen und eine niedrige Mitarbeiterfluktuation mit sich.
- ICN GMBH + Co. KG (DORTMUND) Im IT- und Telekommunikationsunternehmen wird eine offene Gesprächskultur gepflegt. Zudem fördert das Unternehmen mit Hilfe verschiedenster Maßnahmen die Mitarbeiter- und Unternehmensentwicklung. Neben einem breiten Angebot an Schulungen werden in Zusammenarbeit mit den Beschäftigten Kompetenzprofile entwickelt, um Prozesse im Unternehmen klarer zu gestalten und zu verbessern.
- JOBCENTER (DORTMUND) Das Jobcenter ist eine gemeinsame Einrichtung der Agentur für Arbeit und der Stadt Dortmund. Es stellt die erste Verwaltung dar, die mit dem Prädikat ausgezeichnet wird. Neben Entwicklungsförderung und Mitarbeiterbeteiligung liegen dem Jobcenter vor allem die Themen Vielfalt und Inklusion am Herzen. Neue Konzepte zur Nachwuchsförderung und Personalentwicklung tragen dazu bei, dass sich das Jobcenter als moderner Arbeitgeber im Wettbewerb um Arbeitskräfte gut behaupten kann und gleichzeitig die Beschäftigung in der Stadt sowie lokale und regionale Aktivitäten gefördert werden.
- KÜHNE GMBH (DORTMUND) Das Familienunternehmen ist Spezialist für Umzugslogistik, Transport, Lagerung und Spezialtransporte. Die Unternehmenskultur des eigentümergeführten Unternehmens ist geprägt durch flache Hierarchien, kurze Kommunikationswege und einen offenen sowie ehrlichen Umgang miteinander. Nicht zuletzt die soziale Verantwortung der Firmeninhaber und die Unterstützung bei privaten Problemen sorgen für das gute Betriebsklima. Umfassende Qualifizierungsmaßnahmen sowie die Einbeziehung der Mitarbeiter/innen, z. B. der Anschaffung neue LKW, gehören ebenfalls dazu.
- MAXIMAGO GMBH (LÜNEN) Der IT-Dienstleister bietet umfassende Softwarelösungen vom Server bis zum Client. Die Unternehmenskultur ist nah am Menschen orientiert. Flexible Arbeitszeitmodelle sowie Unterstützung bei der Kinderbetreuung bieten eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Zudem profitieren die Mitarbeiter/innen von Sportprogrammen, einem firmeneigenen Sport- sowie Musikraum und weitere Aktivitäten, für die ein Budget zur Verfügung gestellt wird.
- MURTFELDT KUNSTSTOFFE GMBH & Co. KG (DORTMUND) Dem führenden Hersteller von Gleitprofilen, Kletten- und Riemchenteilen aus verschleißfesten Gleitkunststoffen ist der Teamgedanke sehr wichtig, so auch das Motto "Mitunternehmer statt Mitarbeiter". Die Beschäftigten werden über verschiedene Instrumente in die Unternehmensentwicklung und verbesserung einbezogen. Insgesamt steht den Mitarbeiter/innen ein großes Spektrum an Orientierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten zur Verfügung. Außerdem engagiert sich das Unternehmen bei der Suche von Auszubildenden durch eine gezielte Ansprache und setzt auf persönliche Weiterempfehlung.
- MY HEALTH CLUB (DORTMUND) Das 2012 gegründete Unternehmen bietet eine Mischung aus Fitness, Physiotherapie, Ernährungsberatung und Wellness ob als ganzheitliches Gesundheitskonzept oder individuelle Beratungsleistungen an. Das Arbeitsklima ist geprägt durch eine vertrauensvolle Zusammenarbeit, einen regelmäßigen Austausch in den Teambesprechungen und die Einbeziehung der einzelnen Mitarbeiter/innen. Umfangreiche finanzierte Qualifizierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten sorgen dafür, dass sich das Personalmanagement des Kleinstunternehmens von anderen Unternehmen der Branche sehr positiv abgrenzt.
- UNIQ GMBH (HOLZWICKEDE) Die Betreiber der Internetplattformen "Urlaubsguru.de", "FashionFee.de", "Mein-Haustier.de", "Prinz-Sportlich.de" sowie "Captain-Kreuzfahrt.de" wurden bereits 2015 mit dem Dortmunder Personalmanagement Prädikat ausgezeichnet.

Seitdem hat das Unternehmen mit dem Aufbau von klaren Strukturen, internen Kompetenzen und Ressourcen im Personalmanagement auf ihr schnelles Wachstum reagiert und die Start-Up-Phase hinter sich gelassen. Aus dem Feel Good Manager hat sich ein Feel Good Management entwickelt, die Aufnahme von Erstausbildung wird vorbereitet, der Onboarding-Prozess wurde professionalisiert und die Arbeitszeitgestaltung flexibilisiert.

WALTER VIET STAHL- UND METALLBAU GMBH (DORTMUND) – Flache Hierarchien, ein familiäres Arbeitsklima sowie gegenseitiges Vertrauen kennzeichnen die Unternehmenskultur des inhabergeführte Familienunternehmens. Die im Vergleich zur Unternehmensgröße hohe Anzahl an Auszubildenden spiegelt die Bemühungen bei der Nachwuchsgewinnung wieder. Dabei werden auch junge Menschen mit eher schlechten Chancen auf dem Arbeitsmarkt angesprochen. Nicht zuletzt deshalb ist die Belegschaft bunt gemischt. Ein Erfahrungsund Wissensaustausch insbesondere zwischen den jüngeren und älteren Mitarbeiter/innen wird stark gefördert.

Die einzelnen Maßnahmen werden im Laufe 2019 im Rahmen der Veranstaltung "New Deals vor Ort" in den Unternehmen selbst ausführlich vorgestellt. Für weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten können Sie sich gerne an das New Deals Büro wenden.

Besonderer Dank gebührt der Wirtschaftsförderung Dortmund, der DEW21 sowie den Unternehmensverbänden für Dortmund und Umgebung für ihre finanzielle Unterstützung der 9. Ausschreibungsrunde.

In der Broschüre zum Wettbewerb Dortmunder Personalmanagement Prädikat 2018 erhalten Sie Informationen über die ausgezeichneten Unternehmen sowie deren Maßnahmen und Konzepte. Die kostenlose Broschüre ist im New Deals Büro erhältlich.

Ansprechpartner für die Medien:

Dr. Uwe Jürgenhake

Tel.: (0231) 88 08 64 11 oder (0172) 161 25 19

E-Mail: juergenhake@soziale-innovation.de

Unterstützt von:







